Rezensionen von Buchtips.net

Jules Verne - Die neuen Abenteuer des Phileas Fogg: Folge 18: Hetzjagd durch Asien

Buchinfos

Verlag:	Highscore Music (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	6,99 Euro (Stand: 30. Juni 2025)

Der vermeintlich bei einem Giftanschlag ums Leben gekommene Philaeas Fogg bekommt seine letzte Ehre im Rahmen einer besonderen Zeremonie, die eine junge Frau empfindlich stört. Zum Glück, denn sie stellt fest, dass Philleas noch zu retten ist. Fortan bleibt die Frau Namen Aouda bei der Gruppe. Als das geschafft ist, geht die Reise weiter nach Kalkutta und von dort nach Yokohama. Wobei hier Jonathan Fix nichts unversucht lässt, um Fogg und Passepartout an der weiteren Reise zu hindern. Doch der britische Gentleman ist erfindungsreich und findet immer wieder neue Transportmöglichkeiten.

"Hetzjagd durch Asien" ist der zweite Teil der Jules-Verne-Staffel, die sich diesmal mit der bekannten Reise um die Welt in 80 Tagen beschäftigt. Allerdings hat man kleinere Änderungen vorgenommen, die dem Plot durchaus guttun. So ist es nicht Fogg, der Aouda rettet, sondern seine zukünftige Frau, die ihn vor dem Flammentod bewahrt. Dadurch bekommt die Geschichte zusätzlichen Reiz. Die Story ist auch sonst sehr gut strukturiert und steigert sich, obwohl der Cliffhanger diesmal nicht ganz so spektakulär ist. Doch ist er nicht minder spannend.

Akustisch bleibt sich die Serie treu und kann mit einem ausgezeichneten Klangteppich überzeugen. Gleiches für die Sprecher. Sascha Draeger ist als Phileas Fogg sehr präsent. Dasselbe für Annika Braunmiller-Jest, die als Aouda in dieser Staffel ihren ersten Auftritt hat und diesen nutzt. Ist doch ihre Rolle diesmal wesentlich kämpferischer angelegt, als das in dem bisherigen Folgen der Fall war. Auch Udo Schenk kann als Jonathan Fix wieder für gute und vor allem hinterhältige Momente sorgen. In weiteren Rollen und Unter anderem Marius Calrèn, Kaspar Eichel oder Klaus-Dieter Klebsch zu hören.

"Hetzjagd durch Asien" hält das tolle Niveau der ersten Folge dieser Staffel. Mehr noch. Die einzig wahre Geschichte von "In 80 Tagen um die Welt" entwickelt sich zur bisher besten Staffel dieser Jules-Verne-Serie.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[28. Juni 2020]